

# Inhalt

<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>9</b>
<b>Einleitung</b>	<b>11</b>
1. <b>Warum das Schreiben einer wissenschaftlichen Arbeit vielen schwerfällt</b>	13
2. <b>Wie finde ich mein Thema?</b>	17
3. <b>Wie finde ich den richtigen Betreuer und wie setze ich ihn richtig ein?</b>	31
4. <b>Interaktion mit dem Betreuer</b>	39
5. <b>Wie organisiere ich mir ein produktives Arbeitsumfeld?</b>	44
6. <b>Erste inhaltliche Überlegungen: Ausdeutung der Fragestellung, unsystematische Erwägungen</b>	48
7. <b>Die zentralen Steuerungselemente: Einleitung, Gliederung, Zeitplan</b>	52
8. <b>Die „klausurmäßige Lösung“</b>	66
9. <b>Die richtige Nutzung von Bibliothek und Internet – keine sinnvollen Antworten ohne die richtigen Fragen</b>	69
10. <b>Wie Sie aus dem Material das Optimum für sich herausholen</b>	78
11. <b>Das regelmäßige Schreiben – die Schaffung von Erfolgserlebnissen</b>	83
12. <b>Fußnoten – ihre (relative) Bedeutung und was daraus folgt</b>	89
13. <b>Mit dem ersten Entwurf ist die Arbeit nicht getan: zur Bedeutung der wiederholten Überarbeitung</b>	92

## **Inhalt**

<b>14. Sprachliche und sonstige Gestaltung: zur Dialektik von Form und Inhalt</b>	<b>95</b>
<b>15. Die hohe Kunst des juristischen Gutachtens</b>	<b>103</b>
<b>16. Der Schlussteil: Die Botschaft muss sitzen</b>	<b>110</b>
<b>17. Ohne Verzeichnisse geht es nicht, aber: Sie müssen nicht viel Arbeit machen</b>	<b>114</b>
<b>18. Mit der Abgabe ist die Arbeit nicht vorbei: Einsatz des erzielten Know-Hows und Mehrfachnutzungen</b>	<b>122</b>
<b>Weiterführende Literatur</b>	<b>130</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>131</b>